

Protokoll

Gremium: Facharbeitsgruppe Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Datum: 14.05.2019 Uhrzeit: 9-12 Uhr

Beratungsort: MEDEA e.V., Prießnitzstraße 55, 01099 Dresden

TOP 1 Fachinput "Esstörungen": MEDEA e.V., *sowieso* Kultur Beratung Bildung, Frauen für Frauen e.V.

Ergebnisse	Verantwortlich	Termin
-------------------	-----------------------	---------------

- Grundlage der Auseinandersetzung in der FAG ist die PK 2018:
Inwiefern kommen Essstörungen im Themenschwerpunkt Suchtprävention oder in den anderen Schwerpunkten direkt oder indirekt vor?
Wo kommen in den Arbeitsfeldern der Fachkräfte* Essstörungen vor?
Welche Angebote (der Jugendhilfe) gibt es in Dresden zum Thema Essstörungen? (Prävention, Beratung, stationäre Hilfen)

- Geschlechtsspezifik von Essstörungen: Betroffene sind zu 90% Mädchen und Frauen, Binge Eating Störung zunehmend bei Jungen und Männern
Aus Studien ist nicht ablesbar, ob Essstörungen zunehmen, es gibt aber Beobachtungen, dass Vorformen von Essstörungen zunehmen: übergesundheitsbewusstes Verhalten, wechselnde Diäten, (mediale) Ernährungstrends, ...die Orientierung für "gesunde" Ernährung geht verloren. Immer Jüngere sind betroffen, der Beginn liegt schon in der Grundschule, geht oft einher mit selbstverletzendem Verhalten.

Fortbildungen können über die Fachstelle Fach- u. Koordinierungsstelle für die Arbeit mit Mädchen* und jungen Frauen* vermittelt werden, bieten das Thema auch selbst an

- Die Beratungspraxis ist meist nicht auf "Esstörungen" spezialisiert

Festlegung: Wir erfassen Beratungsmöglichkeiten dazu in Dresden, über Jugendinfoservice, Erziehungsberatungsstellen, Kindergesundheitsdienste, Krankenkassen, medizinische Dienste (Spezialambulanz), Selbsthilfegruppen

- Überprüfung der Informationen im Jugendserver:
<https://jugendinfoservice.dresden.de/de/jugendserver/probleme/abhaengigkeit-sucht-drogen.php>

SBinnen fragen
Erziehungsberatung
über BSD und
Kindergesundheits-
dienste der LH DD an
alle, Rückmeldung an
JIS

- wo gibt es Infos:
in NRW gibt es eine Landesfachstelle für Essstörungen,

MEDEA e.V.,
Fachstelle

Webangebot: ANAD München, <https://www.anad.de/>

zur Ergänzung des Protokolls und zur Weiterarbeit an dem Thema Essstörungen den Link zur Broschüre mit der Tabelle zu Risiko- sowie Schutzfaktoren auf Seite 11: x-act EssstörungEn, Materialien zur Prävention von Essstörungen in der Schule, 2. komplett überarbeitete Auflage 2016, Hrsg. Institut Suchtprävention, pro mente OÖ: https://www.praevention.at/fileadmin/user_upload/09_Infobox/Infomaterialien/Unterrichtsmaterial/x-act_Esstorerungen2016.pdf

siehe auch Anhang Essstörungen

- Für die praktische Arbeit mit Mädchen: LizzyNet
speziell zu Essstörungen: https://www.lizzynet.de/wws/9.php#/wws/volltextsuche.php?sid=95772218925423943555835003500680&search_edit=1&fulltext=Essst%F6rungen&search_submit.x=0&search_submit.y=0

Anti-Blog GNTM (z.B. für Fotoprojekte): <https://www.instagram.com/notheidisgirl/?hl=de>

- Wie gehen wir im Rahmen der Gesundheitsbildung, - erziehung vor:
Risikofaktoren ermitteln, Schutzfaktoren ableiten, Empfehlungen erarbeiten
(Schwerpunkt Prävention), dazu Bildung einer UAG Gesundheitserziehung
(analog der UAG Gewaltprävention)
Einbeziehung verschiedener Leistungsarten: KITA, Familienbildung,
Schulsozialarbeit,...
 - UAG Gesundheitserziehung: Medea e.V., SBin Erz. KiJuSchutz, JBC, Diakonie
Fachteam Suchtprävention
- | | |
|-----------------------------------|--|
| weitere Mitwirkende
willkommen | 25.06.19
14-16 Uhr
im JBC,
Budapester
Str. 30, R84 |
|-----------------------------------|--|

TOP 2 Protokollkontrolle

Ergebnisse	Verantwortlich	Termin
<ul style="list-style-type: none"> - keine Anmerkungen zum Protokoll vom 12. Februar 2019 - künftig entfällt dieser Punkt, nach Zugang 14-Tage-Frist zur Rückmeldung an jugendschutz@dresden.de, danach wird das Protokoll im Fachkräfteportal eingestellt https://jugendinfoservice.dresden.de/de/fachkraefteportal/jugendhilfeplanung/arbeitsgemeinschaften/querschnitt/erzieherischer-kjschutz.php 		

TOP 3 Informationen aus der AG Querschnitt

Ergebnisse	Verantwortlich	Termin
<ul style="list-style-type: none"> - Herr Ellerbrock, Fachteam Mobile Jugendarbeit zur Suchtprävention, Diakonie Dresden informiert: Herr Ellerbrock ist Sprecher der AG Querschnitt und Themenbotschafter für ambulante Maßnahmen im Jugendstrafverfahren, Frau Kokot ist 2. Sprecherin, Herr Kühn ist Dauerbeisitzer - Geschäftsordnung wurde bestätigt, Gäste können themenbezogen eingeladen werden - Frage: Was muss wohin transportiert werden, wie werden Themen der Facharbeitsgruppen sichtbar - ab dem nächsten Treffen der FAG Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz Aufnahme des Tagesordnungspunkt: Aufträge von/für die AG Querschnitt 		

TOP 4 Arbeitsweise unserer Facharbeitsgruppe und Themenplanung

Ergebnisse	Verantwortlich	Termin
<ul style="list-style-type: none"> - mögliche Fachthemen nächste Treffen: Vorstellung medienpädagogischer Methoden (Anfrage an das Netzwerk Medienbildung), Kinderrechte, (Kinderbeauftragte und Unicef anfragen), Verbraucherschutz, insbesondere Jugendmedienschutz (Verbraucherzentrale anfragen) - im November ggf. kurzes Feedback zum Fachtag Medien und Geschlecht einholen (Berührungen/Ableitungen für das eigene Handlungsfeld/zum 	SBinnen Jugendschutz, JA	27.08.19 12.11.19

